

Nikolausaktion: Willi- Fährmann- Gesamtschule gewinnt Community Challenge



Kontaktbeschränkungen und Abstandsregeln bestimmen immer noch unseren Alltag. Doch eine vorweihnachtliche Tradition konnte auch in diesem Jahr an der WFG bewahrt werden. Die Nikolausaktion erfreute sich in den letzten Jahren bereits großer Beliebtheit und wurde auch in diesem Jahr stark nachgefragt. Eine Tradition, die alle Mitglieder der



Schulgemeinschaft verbindet, Distanzen aufbricht und soziales Miteinander fördert. In Anbetracht dessen war die Nikolausaktion auch in diesem Jahr ein voller Erfolg und ein Symbol für ein gemeinschaftliches Miteinander an der WFG.

Durchgeführt wurde die Aktion von der Fairtrade- Gruppe der WFG. Unter der Leitung von Martina Wagner und dem Motto „für mehr faire Schokolade unter dem Tannenbaum“ stieß die Aktion auch dieses Jahr wieder auf breite Zustimmung. Insgesamt wurden 1100 Nikoläuse bestellt und an die Mitglieder der Schulgemeinschaft „fairschenkt“, ein Tag der gegenseitigen Wertschätzung, der vorweihnachtlichen Begegnung und der Freude über den Erfolg der Aktion. Denn eben dieser Erfolg war mitentscheidend für den Gewinn der Community Challenge von Fairtrade Deutschland.

In Einheit mit der Nikolausaktion machte die Aktion „Schokoladenschachteln basteln“ die WFG zum Gewinnerteam der Community Challenge.

Aus individuell gestalteten Schokoladenschachteln formten engagierte Schülerinnen und



Schüler eine sehenswerte Dominokette, die für große Begeisterung und letztendlich auch für die meisten Likes sorgte. Die breite Unterstützung und Zustimmung im Abstimmungsverfahren brachte der WFG den ersten Platz ein. So darf sich das Gewinnerteam nun über einen Workshop mit dem freischaffenden Künstler Ronald Schrodtr freuen. Kunstinteressierte Schülerinnen und Schüler der WFG bekommen die Möglichkeit der Teilnahme.